

Reiche Ernte in Berliner und Stuttgarter Gärten

Nahrungsmittelproduktion in Gemeinschaftsgärten, Kleingärten
und auf Mietäckern

Fachkonferenz GartenLeistungen
Berlin, 13. Mai 2022
Lea Kliem
IÖW, Berlin

Lokale und saisonale Ernährung ...

... verringert den ökologischen Fußabdruck von Nahrungsmittelproduktion

... reduziert den Ressourcenverbrauch für Transport und Verpackungsmaterial

... häufig biologischer Anbau



Wo werden Nahrungsmittel in der Stadt angebaut?

- **Kleingartenanlagen**
 - **Gemeinschaftsgärten**
 - **Mietäcker**
- **Stadtfarmen**
 - **Privatgärten**
 - **Schulgärten**
 - ...



Wie viele Gärten gibt es in der Stadt?

– Kleingärten Berlin

- Ca. 71.000 Kleingärten (29 km²)

– Gemeinschaftsgärten Berlin

- 106 Gärten (360.000 m²)

– Mietäcker Berlin

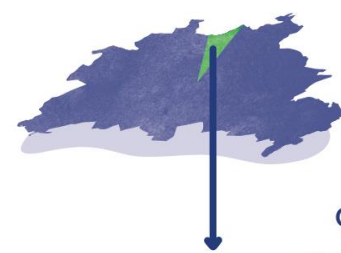
- 5 Mietäcker (48.000 m²)



Wie groß sind die Anbauflächen?

– Kleingärten

- 84,5 % der Fläche sind Gartenparzellen (BDG, n.d.)
- Mind. 5 % der Parzelle muss für Gemüseanbau genutzt werden (LV Gartenfreunde Berlin, 2016, gilt für 95 % der Kleingartenfläche)



Insgesamt machen die Gärten
3,3 %
der Landesfläche aus.



Von den knapp
3.000 ha
Gartenfläche werden
140 ha
für den Anbau von
Gemüse und Kräutern
genutzt

entspricht
der Hälfte
des
Tempelhofer
Feldes

– Gemeinschaftsgärten

- Anbaufläche durchschnittlich 37,5 % der Gesamtfläche (Stichprobe)

– Mietäcker

- Anbaufläche durchschnittlich 64,5 % der Gesamtfläche

Wie produktiv sind die Gärten?

- **Annahme der Produktivität berechnet basierend auf 12 Studien (16 Datensätzen)**
 - Umrechnung auf gleiche Flächen- und Gewichtseinheiten; Berücksichtigung von Anbauzeiträume und jahreszeitliche Schwankungen
- **Durchschnittlich 6,37 kg/m²/Jahr**
- **Bei Nutzung von Fröhsommer bis Spätherbst: 5,45 kg/m²/Saison**
- **Sehr große Spannweite einzelner Gärtner*innen (1,1 - 15,7 kg/m²/Jahr)**



Was beeinflusst die Produktivität?

- Auswahl der Sorten und Kulturen
- Wetter, Klima & Bodenbeschaffung
- Anbaumethoden
- Gärtnerische Fähigkeiten
- Motivation
- ...



Reiche Ernte in Berlin und Stuttgart

Gärten in Berlin
ernten jährlich
7.600 Tonnen



Gärten in Stuttgart
ernten jährlich
4.400 Tonnen

Wie viele Menschen können damit versorgt werden?

- **Be einem durchschnittlichen Pro-Kopf-Verbrauch von**
 - 96,4 kg Gemüse inkl. Konserven
 - 55,4 kg Kartoffeln inkl. Kartoffelerzeugnisse
- 151,8 kg Gemüse/Kartoffeln pro Person/Jahr (BMEL 2018/9)

Berliner Gärten



1,3 %
der Berliner
Bevölkerung

deckt den Jahresbedarf von
ca. 50.000 Personen

Wie viel ist das Gemüse Wert?

- **Durchschnittliche Ausgaben von 199 € pro Person/Jahr für Gemüse und Kartoffeln, inkl. Konserven** (Statistisches Bundesamt 2018)
 - Wert Aufgrund von Inflation inzwischen vermutlich stark gestiegen!
- **Bei einem Verbrauch von 151,8 kg/Person/Jahr ergibt dies 1,31 € pro Kilo Gemüse/Kartoffeln**



Wie viel ist das Gemüse Wert?

Berliner Gärten

Gärten in Berlin
ernten jährlich
Gemüse, Kartoffeln und
Kräuter im Wert von
10 Millionen Euro



Stuttgarter Gärten

Gärten in Stuttgart
ernten jährlich
Gemüse, Kartoffeln und
Kräuter im Wert von rund
6 Millionen Euro

Reiche Gemüseernte in Berliner Gärten

Gärten in Berlin
ernten jährlich
7.600 Tonnen
Gemüse, Kartoffeln und
Kräuter im Wert von
10 Millionen Euro



1,3 %
der Berliner
Bevölkerung

deckt den Jahresbedarf von
ca. 50.000 Personen

Annahmen der Berechnung:

- Erntesaison:** Mai bis November
- durchschnittlicher Ertrag:** 5,45 kg pro Quadratmeter
- Durchschnittspreis:** 1,31 € pro Kilo
- Jahresbedarf:** 151,8 kg Gemüse und Kartoffeln pro Person

Davon wachsen

88 % (6.690 t)

in den
1.000

Kleingartenanlagen
(gut 70.000 Parzellen)

10 % (740 t)

in den gut
100

Gemeinschaftsgärten

2 % (170 t)

auf den
5
Mietäckern

Insgesamt machen
die Gärten
3,3 %
der Landesfläche aus.

Von den knapp
3.000 ha
Gartenfläche werden
140 ha

für den Anbau von
Gemüse und Kräutern
genutzt

entspricht
der Hälfte
des
**Tempelhofer
Feldes**



Mehr zu Methoden und Ergebnissen auf www.gartenleistungen.de
Institut für ökologische Wirtschaftsforschung, Berlin 2022



Reiche Gemüseernte in Stuttgarter Gärten

Gärten in Stuttgart
ernten jährlich
4.400 Tonnen
Gemüse, Kartoffeln und
Kräuter im Wert von rund
6 Millionen Euro



4,8 %
der Stuttgarter
Bevölkerung

deckt den Jahresbedarf von
ca. 30.000 Personen



Davon wachsen

96 % (4.200 t)

in den
ca. 120

Kleingartenanlagen

(schätzungsweise 13.000 Parzellen)



1 % (40 t)

in den
17

Gemeinschaftsgärten

3 % (120 t)

auf den
3
Mietäckern



Annahmen der Berechnung:

- Erntesaison: Mai bis November
- durchschnittlicher Ertrag: 5,45 kg pro Quadratmeter
- Durchschnittspreis: 1,31 € pro Kilo
- Jahresbedarf: 151,8 kg Gemüse und Kartoffeln pro Person



Insgesamt machen
die Gärten
2,7 %
der Stadtfläche aus.



Von den knapp
600 ha
Gartenfläche werden
80 ha
für den Anbau von
Gemüse und Kräutern
genutzt

entspricht
in etwa dem
Rosensteinpark



Mehr zu Methoden und Ergebnissen auf www.gartenleistungen.de
Institut für ökologische Wirtschaftsforschung, Berlin 2022



Zum Weiterlesen...



Vielen Dank.

Lea Kliem

Institut für ökologische
Wirtschaftsforschung (IÖW)
Berlin

Lea.Kliem@ioew.de

13. Mai 2022